

Einsprache gegen Handy-Antennenmast bei den Bahnhöfen Diessenhofen und St. Katharinental

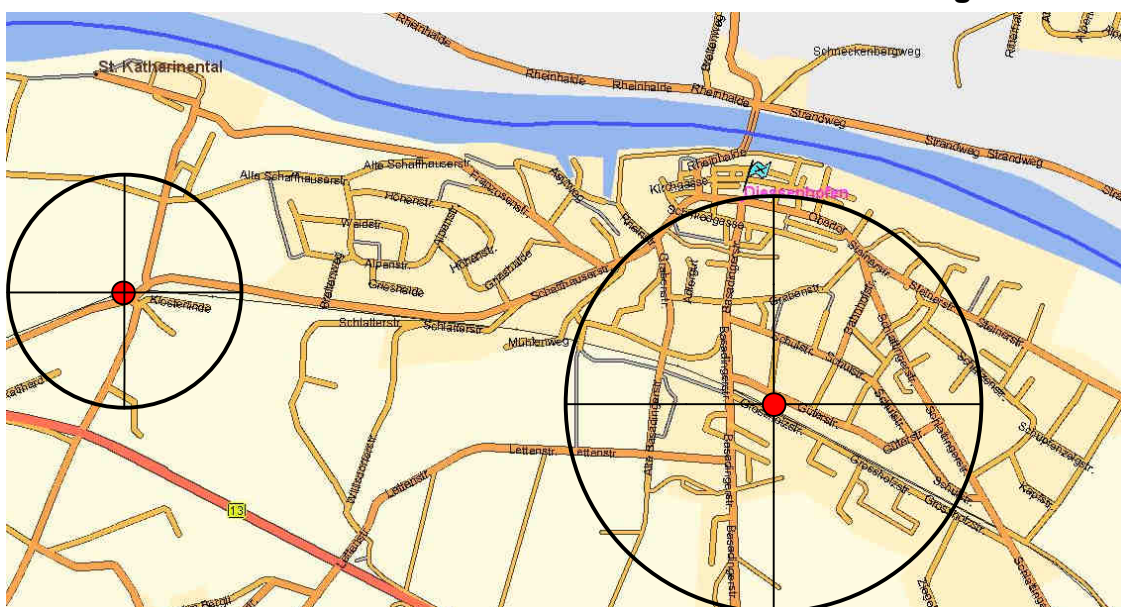
1. Beim Bahnhof in Diessenhofen ist ein rund **22 Meter hoher Antennenmast** geplant. Zu dieser Basisstation ist eine weitere Sendestation beim Bahnhof St. Katharinental geplant. **Bauherrin ist die SBB**, die vorgibt, die Funkanlagen aus Sicherheitsgründen für die eigene Handy-Kommunikation zu benötigen. Insgesamt sind an **über dreissig weiteren Standorten** zwischen Schaffhausen und Rorschach sowie zwischen Kreuzlingen und Wil Mobilfunkantennen geplant oder kürzlich gebaut worden. Die hässlichen Antennenmasten beeinträchtigen unsere Orts- und Landschaftsbilder empfindlich. Der Bahn geht es u.a. darum, grenzüberschreitenden Güterzüge per Handy-Funk zu versorgen. Zusätzlich hat die SBB Vereinbarungen mit anderen Mobilfunkanbietern wie der Swisscom abgeschlossen, um die neuen Standorte noch besser kommerziell nutzen zu können.
2. Die geplanten Antennen sind leistungsstark und bestrahlen einen sehr grossen Lebensraum mitten im Zentrum unserer Gemeinde. Zumindest der Standort beim Bahnhof befindet sich in der unmittelbaren Umgebung von **Schulen, Kindergärten sowie unzähligen Arbeitsplätzen und Wohnungen**. Antennenmasten der anderen Anbieter befinden sich bereits in unserer Gemeinde und mittels Roaming kann die SBB über viele dieser Anlagen bereits heute ihren notwendigen Funkverkehr abwickeln.
3. Immer mehr unabhängige Experten warnen davor, dass durch die dauernde Antennenstrahlung (täglich 24 Stunden) Menschen und auch Tiere nachweislich **gesundheitliche Schäden** davon tragen. Kinder, Säuglinge, Kranke und ältere Personen sind dabei in besonderem Masse betroffen. Die geltenden Grenzwerte des Bundes sind viel zu hoch und bieten keinen Schutz. Sie schützen gemäss Bundesgerichtsentscheid primär die wirtschaftlichen Interessen der Betreiber.
4. Neben der gesundheitlichen Beeinträchtigung, ist mit einer massiven **Wertminderung aller Liegenschaften** in der direkten Umgebung der Antenne zu rechnen. Das hat das Bundesgericht in einem wegweisenden Urteil bestätigt. Liegenschaftbesitzer in Sichtweite der Antenne müssen mit bis zu 50% Wertverlust rechnen. **Die Betroffenen werden enteignet** und keiner der Verantwortlichen wird sie schadlos halten.
5. Die **Grundversorgung** für mobiles Telefonieren ist durch die bestehenden Antennen **bereits gewährleistet**. Der Handy-Empfang funktioniert in der Region seit vielen Jahren einwandfrei und aus diesem Grund brauchen wir keine neuen Antennen. Diese werden auf Vorrat errichtet, weil man bei den Verantwortlichen genau weiss, dass man in Wohngebieten schon bald keine Antennen mehr bewilligen wird.

Reichen Sie bitte unbedingt eine Einsprache ein! Es können alle Personen unterzeichnen, die in der politischen Gemeinde Diessenhofen wohnen, arbeiten, Liegenschaften oder Grundstücke besitzen oder deren Kinder eine Schule bzw. einen Kindergarten in der Nähe besuchen. **Auch Jugendliche und Ausländer** können unterschreiben. Die Zeit drängt! Sie haben die Möglichkeit, eine eigene Einsprache zu formulieren. Sie können sich auch einfach zusammen mit Ihren Nachbarn auf dem rückseitigen Unterschriftenbogen eintragen und diesen unbedingt **bis spätestens Freitag 5. Oktober 2012** bei folgenden Adressen abgeben:

F. Bachmann
Schulstrasse 28
8253 Diessenhofen

P. Bachmann
St. Katharinental 12
8253 Diessenhofen

Weitere Informationen und
Unterschriftenlisten gibt es auf
www.strahlungsfrei.ch



Sammeleinsprache gegen die Planvorlage für Mobilfunk-Antennenanlagen bei den Bahnhöfen Diessenhofen und St. Katharinenthal

Die nachfolgend aufgeführten Personen schliessen sich der Sammeleinsprache gegen das Baugesuch bzw. die Planvorlage der SBB AG vom 7. September 2012 an (ABI Nr. 36/2012, Seite 2237 ff). Sie lehnen die geplante Errichtung der Mobilfunk-Antennenanlagen in Diessenhofen bzw. St. Katharinenthal mit den Stationsbezeichnungen **DSHX** und **DSHX 1A2** entschieden ab. Sie machen ausserdem enteignungsrechtliche Einwände und Begehren um Entschädigung geltend.

Es können Personen unterzeichnen, die in der politischen Gemeinde Diessenhofen wohnen, arbeiten, Liegenschaften oder Grundstücke besitzen oder deren Kinder eine Schule bzw. einen Kindergarten in der Nähe besuchen. Auch Jugendliche und Ausländer können unterschreiben.

Bitte gut lesbar und in Blockschrift ausfüllen.

Name: Datum:
Vorname: **Eigenhändige Unterschrift:**
Strasse:
PLZ/Ort:
E-Mail:
Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne:

Name: Datum:
Vorname: **Eigenhändige Unterschrift:**
Strasse:
PLZ/Ort:
E-Mail:
Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne:

Name: Datum:
Vorname: **Eigenhändige Unterschrift:**
Strasse:
PLZ/Ort:
E-Mail:
Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne:

Name: Datum:
Vorname: **Eigenhändige Unterschrift:**
Strasse:
PLZ/Ort:
E-Mail:
Arbeitsort/Schule, falls in der Nähe der Antenne: